

Maximilian Knauer

Beitrag von „olymp69“ vom 3. Mai 2021, 16:32

[Zitat von 1973er](#)

[Zitat von Veteran](#)

Da sind wir halt wieder bei der berühmten zweiten Chance.

Ist man bewusst gewillt, die jemanden zu geben (quasi eine Art Bewährung?)

Oder will man das nicht.

Ich glaube was beesselbeam meinte war eher dass hier ja auch viele schrieben, wenn man vorab ein schöne Stellungnahme abgegeben hätte, wäre alles in Ordnung gewesen.

Und dass ist halt unaufrichtig.

Wenn er sein Tun (das wir ihm jetzt einfach mal so als gegeben unterstellen wollen) wirklich bereut und man keine Gefahr sieht, dass es wieder zu so etwas kommt, dann hätte man es auch durch ziehen müssen.

Und wenn nicht, dann darf man ihn nicht als Trainer holen.

Alles anzeigen

Ich sehe den ganzen Vorgang eher als Kommunikationsproblem.

Mit der Meldung der Einstellung ein statement, dass man von den Vorgängen bei den Bauern wusste und sich in intensiven, persönlichen Gesprächen mit ihm und seinem ehemaligen Umfeld überzeugt hat, dass er selbige bereut und eingesehen hat, dass er keine naive Dummheit, sondern einen untragbaren Fehler begangen hat.

Dass man ihn für einen hervorragenden Fachmann hält und ihm daher eine Chance einräumt, zu beweisen, dass er aus diesem Fehler gelernt hat.

Dass er sich ohne wenn und aber zum Leitbild des 1. FCN bekannt hat und man sich auf eine gute Zusammenarbeit zum Wohle aller Beteiligten freue.

Zack - haste den Wind aus allen Segeln. Dass Profis da nicht selbst drauf kommen... 🤔